Oßwalden Sailler, Schefmaistern alhier,
von iedem Schaf ain Gulden Schefmieth, ver-
N°. 18 mig Scheins bezalt
28 fl. 30 kr.

Zum Churfürstlichen Preuambt Freidenberg
vnd selbigem Verwalter, Christoph Kirchmair,
fir soliche 28½ Schafmalz in An-
schlag yedes Schaf *per* 27 Gulden laut Quit-
N°. 19 scheins 10. Julj 1649 datirt in Summa
bezalt
769 fl. 30 kr.

Huius fl. 799 kr. 30

[fol. 74r]

Summa Außgab vmb das Freiden-
bergische Malz

Summa 804 fl. 6 kr.

[fol. 74v]

Ausgab vmb Hopfen

Von Georgen Gerstl a Irlachhill erkhaufft
8 Cenntner Kipflberger Hopffen, den Centen
per 15 fl., vnnd lauth Scheins vom 22. 9ber
N°. 20 *A*^{o}. 1649 bezallt
120[122] fl.

Simon Reibmair, alß Wolfen Dimpfls zu
Furtt Abgeordneten, vor 16 Centen 50 *lb*. ge-
liferten Sazer Hopffen, yeden Centen zu 28 fl. 30 kr.,
vermüg Scheins, datirt den 26. Jenner *A*^{o}. 1650,
N°. 21 entricht
470 fl. 15 kr.

Ebenmessig von Georgen Alltman a Neukhürchen
beim Hl. Bluet erhanndlet 18 Centen 12½ *lb*.
dergleichen Böhmischen oder Sazer Hopffen in gemelltem
N°. 22 Press der 28 fl. 30 kr., deme Innhallt Scheins
de dato 22. Aprilis *A*^{o}. 1650 guetgemacht
516 fl. 30 kr.[123]

[122] Die Ziffer „2“ wurde über die Ziffer „3“, die dort ursprünglich stand, drübergeschrieben.
[123] Hier liegt ein Rechenfehler vor, richtig 516 fl. 33 kr. 3 dn.